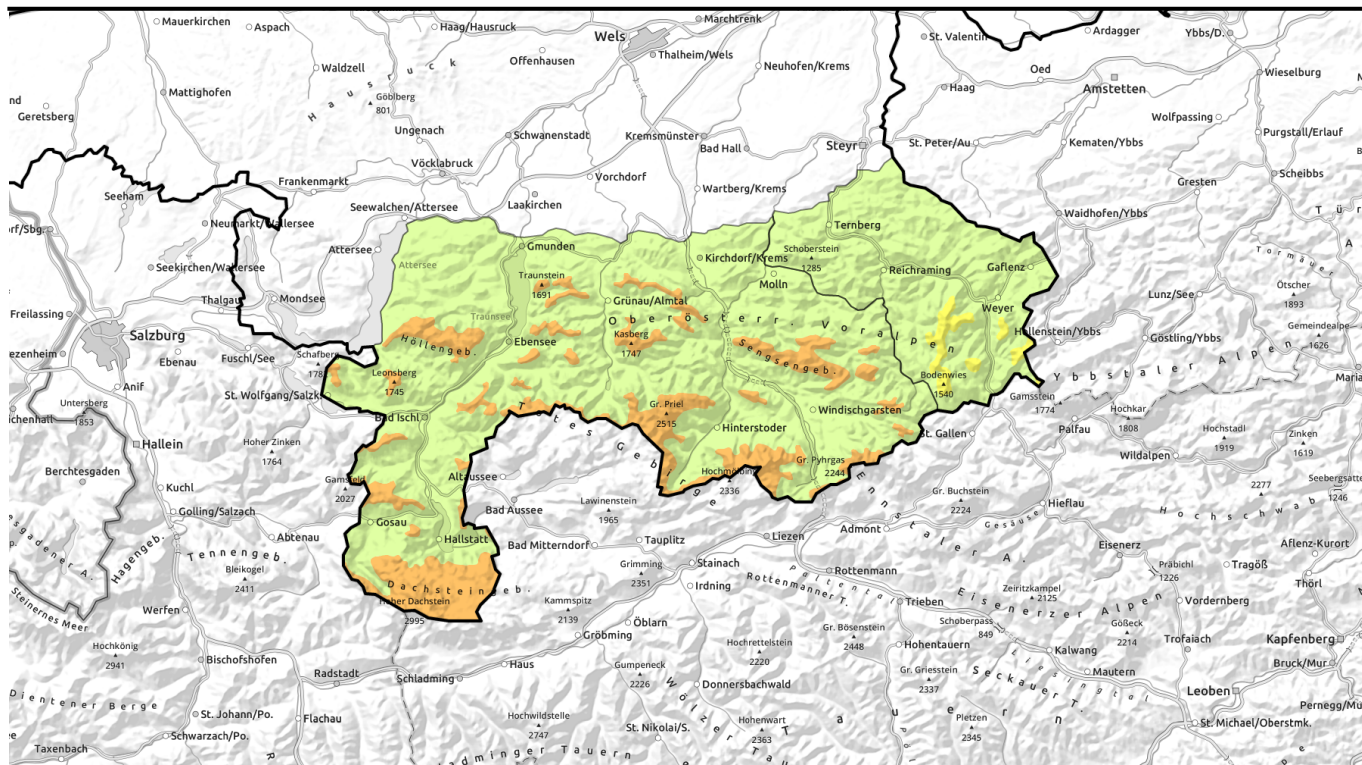


Lawinenbericht für **Mittwoch, 01.02.2023**



Frischer störanfälliger Triebschnee - erhebliche Lawinengefahr!



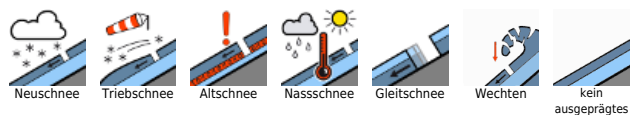
Waldgrenze
Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Totes Gebirge, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Pyhrigas, Haller Mauern



Ennstaler Voralpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

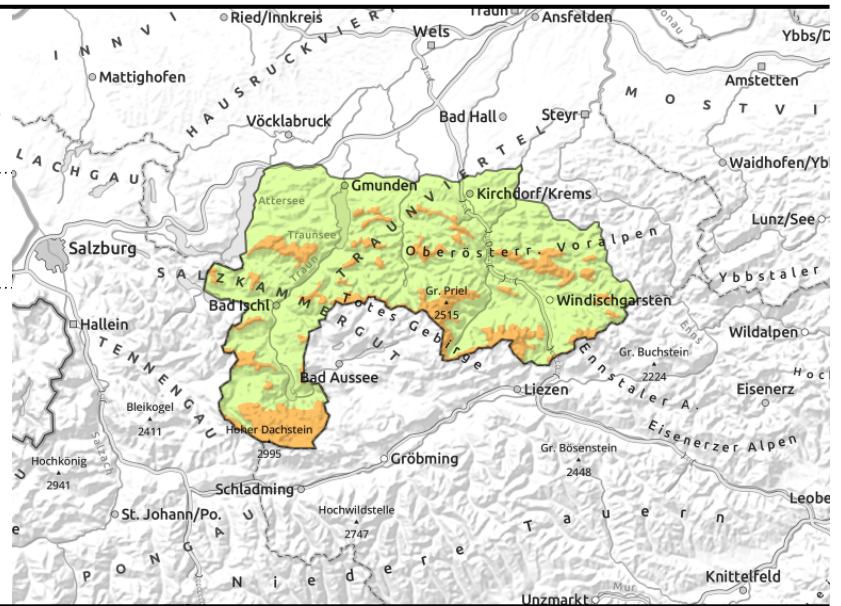
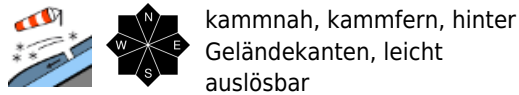


Exposition



Lawinenbericht für **Mittwoch, 01.02.2023**

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Totes Gebirge, Kasbergblock, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Pyrgas, Haller Mauern



Schneebrettlawinen können leicht ausgelöst werden!

Über der Waldgrenze, teils im lichten Bergwald darunter, herrscht erhebliche Lawinengefahr. Der starke bis stürmische Wind um West bis Nordwest hat frische Tribschneeablagerungen gebildet, die leicht gestört werden können. Eine Schneebrettlawine kann bereits durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Gefahrenstellen befinden sich vor allem über, stellenweise aber auch schon unter der Waldgrenze, kammnah und auch kammfern. Durch den stürmischen Wind können sie in allen Expositionen, gehäuft aber im erweiterten Ostsektor auftreten. Spontane Schneebrett- und Lockerschneelawinen im Steilgelände können nicht ausgeschlossen werden. Schlechte Sicht erschwert die Einzelhangbeurteilung.

Schneedeckenaufbau

Seit Beginn der Woche gibt es stürmischen Wind und auch Neuschnee. Somit konnten sich frische labile Tribschneeablagerungen bilden. Die Tribschneepakte enthalten Schwachschichten und liegen auf einer oberflächlich weichen Altschneedecke, binden nur schlecht und sind daher störanfällig. Oberflächenreif wurde überdeckt und somit zur Schwachschicht. In der Altschneedecke sind schattseitig und höher gelegen Schwachschichten wie teils Oberflächenreif oder Harschschichten und im Fundament neben kantigen Kristallen ebenfalls Harschkusten eingelagert.

Wetter

Die Berge stecken meist in Wolken, immer wieder ziehen auch Schneeschauer durch und schränken die Sicht zusätzlich ein. Auflockerungen sind nur von kurzer Dauer. Es weht starker bis stürmischer Wind aus West bis Nordwest. Die Temperatur beträgt in 1500 m um -4 Grad, in 2000 m um -8 Grad. Am Donnerstag stecken die Berge der Kalkalpen meist in Wolken und es schneit häufig. Es weht starker West- bis Nordwestwind. In 1500 m hat es um -5 Grad, in 2000 m -6 Grad.

Tendenz

Durch intensiven Schneefall am Donnerstag wird die Anzahl der Gefahrenstellen größer. Mit spontanen auch großen Lockerschnee- und Schneebrettlawinen ist zu rechnen. Die Lawinengefahr steigt nochmals an.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für **Mittwoch, 01.02.2023**

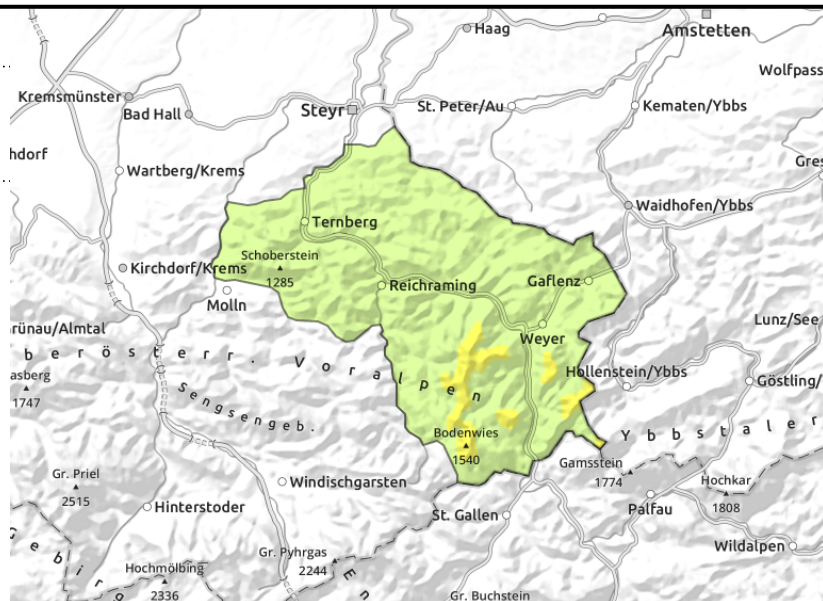
Ennstaler Voralpen



1400 m



Kamm- und Gipfellagen und im Waldrandbereich



In den Kamm- und Gipfellagen Triebsschnee beachten!

Vor allem in den Kamm- und Gipfellagen hat sich frischer Triebsschnee gebildet. Durch starken bis stürmischen Wind um West bis Nordwest seit Beginn der Woche und dann auch Neuschnee haben sich Gefahrenstellen bilden können. In diesen Bereichen könnten Schneebrettlawinen durch Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Seit Beginn der Woche gibt es stürmischen Wind und auch Neuschnee. Es konnte sich somit kamm- und gipfelnahe frischer Triebsschnee bilden, der auch störanfällig sein kann. Die Triebsschneepakete können Schwachschichten wie eingeschnittenen Oberflächenreif enthalten.

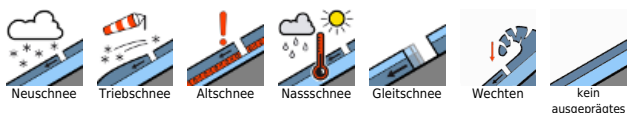
Wetter

Die Berge stecken meist in Wolken, immer wieder ziehen auch Schneeschauer durch und schränken die Sicht zusätzlich ein. Auflockerungen sind nur von kurzer Dauer. Es weht starker bis stürmischer Wind aus West bis Nordwest. Die Temperatur beträgt in 1500 m um -4 Grad, in 2000 m um -8 Grad. Am Donnerstag stecken die Berge der Kalkalpen meist in Wolken und es schneit häufig. Es weht starker West- bis Nordwestwind. In 1500 m hat es um -5 Grad, in 2000 m -6 Grad.

Tendenz

Weiterhin starker Windeinfluss und wieder Schneefall. Die Gefahrenstellen werden am Donnerstag mehr.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

